

Neue Wärmebildkamera in Top-Leistungsklasse Expert von Bosch

Noch schärfere Bilder auf besonders großem Display

September 2026
PI 12139 PT MR

- ▶ Präzise Infrarottechnik: Hochauflösender Sensor ermöglicht extrem scharfe Wärmebilder im Innen- und Außenbereich
- ▶ Intelligente Bildoptimierung: Innovative AI-Image-Boost-Technologie liefert höhere Messpunkt-Dichte für feinste Details
- ▶ Einfache Handhabung: Großer Touch-Bildschirm, ergonomische Halteschlaufe und intuitive Bedienung erleichtern die Anwendung
- ▶ System-Kompatibilität: Volle Integration in das „Professional 18V System“ und in die herstellerübergreifende Akku-Allianz AmpShare

Stuttgart / Leinfelden – Unsichtbares sichtbar machen: Mit der neuen Wärmebildkamera EXPERT EXTC18V-650-17C von Bosch gelingt das professionellen Anwendern noch besser als zuvor. Das Gerät gehört zur [Top-Leistungsklasse Expert](#) von Bosch, die Profis Elektrowerkzeuge, Messtechnik und Zubehör für allerhöchste Ansprüche an die Hand gibt. Die EXPERT EXTC18V-650-17C ist die erste Wärmebildkamera von Bosch mit einem 18-Volt-Akku und ist damit Teil des „[Professional 18V System](#)“, das alle maßgeblichen Anwendungen mit 18 Volt abdeckt und dank herstellerübergreifender [AmpShare-Allianz](#) sogar über das Angebot von Bosch hinaus reicht. Viele Marken, viele Maschinen, ein Akku-System: Alle Geräte – vom kompakten Schrauber bis hin zur Kapp- und Gehrungssäge – lassen sich mit ein und demselben 18 Volt Lithium-Ionen-Akku und nur einem Ladegerät betreiben. Das spart Verwendern Zeit, Platz und Geld. Zusätzlich bringt Bosch mit der PRO GTC18V-600-16C zeitgleich noch ein weiteres Modell auf den Markt.

Temperaturunterschiede präzise erfassen und korrekt interpretieren

Als Gerät aus der Top-Leistungsklasse Expert bietet die EXPERT EXTC18V-650-17C unverzichtbare Funktionen für zahlreiche Anwendungen: Elektriker prüfen damit kontaktlos Schaltschränke und Verbindungen. Im SHKL-Bereich lokalisieren Verwender schnell Heizungsrohre, Verstopfungen oder Leckagen.

Auch für industrielle Anwendungen zur Überwachung von Maschinen, im Kfz-Handwerk bei der Motorendiagnose sowie für Energieberater zur Analyse der Gebäudehülle eignet sich die neue Wärmebildkamera. Der eingebaute Infrarot-Sensor bietet eine native Auflösung von 384 x 288 Pixeln und deckt einen Temperaturbereich von -30 °C bis +650 °C ab – das ist der größte Messbereich unter den Wärmebildkameras von Bosch.

Das technologische Highlight ist die integrierte AI-Image-Boost-Technologie: Ein speziell trainiertes KI-Modell analysiert die erfassten Wärmebilddaten. Wird diese Funktion aktiviert, berechnet die Kamera aus einem eingefrorenen Wärmebild eine optimierte Version mit der vierfachen Anzahl an Messpunkten. Im Vergleich zu herkömmlichen Geräten liefert die EXPERT EXTC18V-650-17C dank der hohen Sensorauflösung und mit aktivem AI Image Boost eine bis zu achtfach höhere Messpunkt-Dichte als die PRO GTC18V-600-16C. Dadurch werden feinste Strukturen und thermische Details im Innen- und Außenbereich zuverlässig sichtbar. Dies erlaubt noch konkretere Analysen und hilft Verwenden bei der Interpretation der Wärmebilder. Dabei unterstützen auch clevere Funktionen, die dem Profi bei der Bearbeitung der Bilder sowie der Erfassung und Auswertung der Daten direkt im Gerät behilflich sind.

Intuitive Bedienung und robuste Baustellentauglichkeit

Für ein erstklassiges Nutzungserlebnis sorgt das 4,3 Zoll große Touchdisplay, alternativ kann die Bedienung über ein Joypad erfolgen. Verwender können bis zu fünf weitere Messpunkte direkt auf dem Bildschirm setzen und Bilder im Gerät bearbeiten oder mit einer Sprachnotiz versehen. Da auf Baustellen raue Bedingungen herrschen, ist die Kamera robust konstruiert. Ein verstärkter Rundum-Gummischutz schützt das Display und das Gehäuse vor Stößen. Das Gerät ist mit Schutzklasse IP54 staub- und spritzwassergeschützt und übersteht Stürze aus bis zu zwei Metern Höhe. Zur Erweiterung der Messmöglichkeiten verfügt die Kamera über eine integrierte Typ-K-Schnittstelle für externe Temperaturfühler, die in verschiedenen Ausführungen von Bosch erhältlich sind und direkte Kontaktmessungen ermöglichen. Über das integrierte Wi-Fi lassen sich die Daten direkt an die Bosch ThermalOn App senden. Alternativ können die Bilder via USB-C auf den Computer übertragen werden. Mobil in der App oder am Rechner mithilfe der kostenlosen GTC Transfer Software können die Bilder weiterbearbeitet, versendet oder archiviert werden.

Die Wärmebildkameras EXPERT EXTC18V-650-17C und PRO GTC18V-600-16C sind ab November 2026 erhältlich. Die genannten Preise verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung zuzüglich Mehrwertsteuer.

Gerätekennwerte	EXPERT EXTC18V-650-17C	PRO GTC18V-600-16C
Akku-Spannung / -kapazität	18V / 2,0 Ah	18V / 2,0 Ah
Messbereich Oberflächentemperatur	-30 ... +650 °C	-20 ... +600 °C
Messgenauigkeit Oberflächentemperatur	±2 °C	±2 °C
Auflösung	384 x 288 px	256 x 192 px
Display-Größe	4,3" Touch	4,3" Touch
Konnektivität	Wi-Fi	Wi-Fi
Schutzklasse	IP 54	IP 54
Abmessungen (L x B x H)	257 x 128 x 122 mm	257 x 128 x 122 mm
Gewicht (ohne Akku)	0,760 kg	0,760 kg
Lieferumfang/Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Mehr- wertsteuer	Gerät mit GBA18V-20 2.0 Ah Akku, GAL 18V-20 (II) Lade- gerät, Temperaturfühler (Typ K) in L-Boxx: € 2.664	Gerät mit GBA18V-20 2.0 Ah Akku, GAL 18V-20 (II) Lade- gerät in L-Boxx: € 2.049

Änderungen sind vorbehalten.

Pressebilder und Infografiken im Bosch Media Service unter www.bosch-presse.de.

Leserkontakt:

Robert Bosch Power Tools GmbH

Telefon: +49 711 400 40 460

E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

www.bosch-professional.com

Postfach 10 01 56

D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Journalistenkontakt:

Verena Kurr

Telefon: +49 711 758-4151

E-Mail: verena.kurr@de.bosch.com

Die Robert Bosch Power Tools GmbH, Geschäftsbereich der Bosch-Gruppe, ist ein weltweit führender Anbieter von Elektrowerkzeugen, Gartengeräten, Elektrowerkzeug-Zubehör und Messtechnik. Im Jahr 2025 erwirtschafteten 17 300 Mitarbeitende einen Umsatz von rund 5 Milliarden Euro, über 80 Prozent davon entfielen auf das Ausland. Mit Marken wie Bosch und Dremel steht der Bereich für Kundennähe und technischen Fortschritt. Die wesentlichen Erfolgsfaktoren sind Innovationstempo und Innovationskraft.

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 413 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2025). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 91 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Digitalisierung, Elektrifizierung und künstliche Intelligenz technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Hard-, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 500 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 82 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.bosch-presse.de